

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
OBM/13

Verantwortliche/r:
Bürgermeister- und Presseamt

Vorlagennummer:
13-2/008/2014

Bestellung von Vertreterinnen und Vertretern der Stadt Erlangen in Gremien; Antrag Nr. 072/2014 der SPD-Fraktion

| Beratungsfolge | Termin | Ö/N | Vorlagenart | Abstimmung |
|-----------------------|---------------|------------|--------------------|---------------------------|
| Stadtrat | 22.05.2014 | Ö | Beschluss | angenommen mit Änderungen |

Beteiligte Dienststellen
Fraktionen,

I. Antrag

1. Die folgenden Gremien werden entsprechend den Vorschlägen der Fraktionen besetzt:

Beratende Mitglieder des UVPA:

| Mitglieder: | Vertreter/innen: |
|----------------------------|---------------------|
| CSU (2) Dr. Preidel Walter | Dr. Pfeffer Robert |
| Schöller, Sven-Wulf | |
| SPD (2) Grasse Norbert | Hurle Katrin |
| Staedtke Johannes | Jessenberger Stefan |

Verbandsversammlung des Zweckverbandes der Stadt- und Kreissparkasse Erlangen

| | Namentliche Vertreter/innen: |
|---|--|
| CSU (2) Dr. Hubmann Max statt Hüttner Robert | |
| SPD (2) | Lanig Ursula (Vertretung für Pfister Barbara) |
| | Dees Philipp (Vertretung für Thaler Robert) |

Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abfallwirtschaft in der Stadt Erlangen und im Landkreis Erlangen-Höchstadt

| Namentliche Vertreter/innen 2. Vertretung: |
|---|
| SPD (2) Lanig Ursula (für Dr. Richter Andreas und Traub-Eichhorn Felizitas) |
| Goldenstein Dirk (für Thaler Robert und Dees Philipp) |

Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung Seebachgruppe

6 Sitze:

Vertretung:

Mitglieder:

Vertreter/innen:

ESTW Geus Wolfgang
Exner Matthias

Kowol Sigrid
Stumpf Michael

Ortsbeirat Dechsendorf

CSU (2) Essler Norbert

Dr. Trost Mathias

Mardin Sabine

Schickert Georg

SPD (1) Fischer Norbert

Fischer Heike

Grüne Körner Dana
Liste (1)

Brandt Martin

AG Friedhöfe

Vertreter von H. StR Schulz:

SPD Wolfgang Vogel

2. Frau Stadträtin Ursula Lanig (SPD) wird als Vertreterin des Stadtrates in den Stiftungsrat der Kulturstiftung entsandt.
3. Der Antrag Nr. 072/2014 der SPD-Fraktion ist damit bearbeitet.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Die Gremien werden entsprechend den Beschlüssen in der konstituierenden Sitzung des Erlanger Stadtrates besetzt. Die Vorlage in der Sitzung am 22.05.2014 ergänzt die Beschlüsse vom 05.05.2014. Im Beschluss nicht genannte Positionen (z.B. beratendes Mitglied der FDP im UVPA oder weiteres Mitglied der CSU in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes der Stadt- und Kreissparkasse Erlangen) werden nicht verändert.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Die vorgeschlagenen Personen werden bestätigt.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Beschlussfassung gemäß § 2 Nr. 5 der Geschäftsordnung für den Stadtrat

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Stadtrat am 22.05.2014

Protokollvermerk:

Frau StRin Kopper weist darauf hin, dass bisher die Vorsitzende des Kultur- und Freizeitausschusses als Vertreterin des Stadtrates in das Gremium „Stiftungsrat der Kulturstiftung“ entsandt wurde. Dies sollte so belassen werden. Sie beantragt, die Ziffer 2 des Beschlussvorschlages zur nochmaligen Diskussion zu vertagen. Die SPD-Fraktion stimmt der Vertagung zu.

Herr StR Pöhlmann stellt den Antrag, die Möglichkeit der Entsendung von beratenden Mitgliedern in den Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss durch die Erlanger Linke, bis zur Klärung durch den Geschäftsordnungsausschuss, ob auch 2 Stadtratsmitglieder eine Fraktion bilden können, offen zu halten. Der Vorsitzende OBM Dr. Janik sagt dies zu.

Ergebnis/Beschluss:

Die Gremien (ausgenommen „Stiftungsrat der Kulturstiftung“) werden entsprechend den Vorschlägen der Fraktionen besetzt.

mit 50 gegen 0 Stimmen

gez. Dr. Janik
Vorsitzende/r

gez. Lerche
Berichterstatter/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang